

kurz + knapp



Fakten zum Global Marshall Plan Global Marshall Plan

Stichwort Marshallplan

Der historische Marshallplan hieß korrekt European Recovery Program (ERP). Von 1948 bis 1952 halfen die Vereinigten Staaten von Amerika beim Wiederaufbau in Westeuropa. Mit ca. 13 Milliarden US-Dollar in Form von Krediten, Rohstoffen, Lebensmitteln und Waren wurde der Anschlag für eine wirtschaftliche Entwicklung in Westeuropa mit Wirkung für den Wohlstand nahezu aller Gesellschaftskreise erreicht. Noch immer gibt es in Deutschland ein solches Sondervermögen mit dem die Wirtschaft gefördert wird. Der Marshallplan ist benannt nach dem damaligen US-Außenminister George C. Marshall. Er erhielt 1953 den Friedensnobelpreis.

Stichwort Global Marshall Plan

In seinem Buch „Wege zum Gleichgewicht - Ein Marshallplan für die Erde“ hat 1990 Al Gore die Idee eines globalen Marshallplans benannt. In Frankfurt haben 2003 neunzehn zivilgesellschaftliche Organisationen die Global Marshall Plan Initiative gegründet. Heute wird die Initiative von Nord und Süd, von Wirtschaftsvertretern, Politikern und Globalisierungskritikern unterstützt. Dutzende Landes- und Gemeindepardamente in Deutschland, Österreich und Italien stellen sich bereits hinter die Initiative. Die Initiative sieht in einer weltweiten Ökosozialen Marktwirtschaft einen Vorschlag zur Global Governance. Anfängliche Kritik z.B. von attac-Österreich wurde im Dialog gelöst. Die Initiative will aufklären, aufrütteln und über Beteiligung Bewusstsein schaffen. Al Gore erhielt 2007 den Friedensnobelpreis.

Global Marshall Plan Foundation

Die Global Marshall Plan Foundation hat ihren Sitz in Hamburg. Der aktuelle Geschäftsbericht „People, Participation, Power“ enthält auch die Rechnungslegung der erste fünf Jahre. Die Foundation koordiniert vor allem vier Projekte.

Aktuell vier Projekte

global-contract.org - Die Stiftung Weltvertrag steht für die Vereinbarung auf globale Rahmenbedingungen

globalmarshallplan.org - Die Initiative für eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft

global-commons.org - Der weltweite Beteiligungsprozess für die globalen Gemeinschaftsgüter

plant-for-the-planet.org - Schüler fordern Klimagerechtigkeit und pflanzen gleichzeitig Millionen Bäume

Logos zum Download

http://www.globalmarshallplan.org/infocenter/werben/logologos/index_ger.html

Pressekontakt

Koordinationsbüro des Global Marshall Plan
Ferdinandstraße 28-30

20095 Hamburg

Deutschland

Tel.: +49 (0)40 822 90 420

Fax: +49 (0)40 822 90 421

info@globalmarshallplan.org

direkt:

Andreas Henschel

Tel.: +49 (0)40 822 90 420

Tel.: +49 (0)172 897 74 11

media@globalmarshallplan.org